

VL	Recht des Europäischen Binnenmarktes (MEIV)
Veranstalter	Prof. Dr. Christian Schubel
Zeit	Montag 15.45 – 17.30 Uhr, Dienstag 15.45 - 17.30 Uhr, Mittwoch 11.15 – 12.45 Uhr (jeweils ungerade Kalenderwochen) ab 7.11.: wöchentliche Übung Dienstag 13.45-15.30 Uhr
Ort	Vorlesung: HS 1, Intensivkurs: HS 4, Übung: HS 4
Anrechnungscode	JURA001
Kreditpunkte	6
Kontaktstunde	Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr (ungerade Kalenderwochen)
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Diese Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit den Grundfreiheiten des Europäischen Binnenmarktes. Angestrebt wird die Vermittlung vertiefter Kenntnisse zum Binnenmarktrecht, auf denen dann in anderen Lehrveranstaltungen des Programms (z. B. zum Europäischen Steuerrecht oder zum Europäischen Arbeitsrecht, aber auch im Europäischen Wettbewerbsrecht) aufgebaut werden kann. Behandelt und diskutiert werden soll vor allem die Rechtsprechung des EuGH - den Schwerpunkt wird hierbei die Auseinandersetzung mit der Rechtsentwicklung der letzten drei bis fünf Jahre bilden. Besonders trainiert wird die eigenständige Lösung praktischer Fälle. In den beiden Veranstaltungen am Montag und Dienstag werden jeweils die Grundstrukturen des Binnenmarktrechts behandelt und in der Mittwochsveranstaltung dann ausgewählte aktuelle Probleme intensiv erörtert. Ab 7.11. wird zusätzlich jeweils am Dienstag (13.45 – 15.30 Uhr) eine spezielle Übung für die Lösung von Fällen angeboten.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
37	§ 1 Einführung: Die Herstellung des Binnenmarktes § 2 Allgemeinen Diskriminierungsverbot und Grundfreiheiten	Walter Frenz, Handbuch Europarecht, Band 1 Europäische Grundfreiheiten, 2. Aufl. 2012
39	§ 3 Die Grundfreiheiten – Überblick	W. Hummer/C.Vedder/S.Lorenzmeier, Europarecht in Fällen, 6. Aufl. 2016
41	§ 4 Der freie Warenverkehr – Überblick und Zollunion	Rudolf Streinz, Europarecht, 10. Aufl. 2016
43	§ 5 Der freie Warenverkehr – das Verbot mengenmäßiger Beschränkungen	Weitere Literaturhinweise werden zu den einzelnen Themen in der Vorlesung gegeben; dort erhält auch jeder Teilnehmer eine Mappe mit Urteilen, die diskutiert werden sollen, sowie Skripte zu allen Kapiteln.
45	§ 6 Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer	
47	§ 7 Niederlassungsfreiheit	
49	§ 8 Der freie Dienstleistungsverkehr § 9 Freier Kapital- und Zahlungsverkehr	

Bewertung

Prüfungsform: Die Vorlesung wird abgeschlossen mit einer mündlichen Abschlussprüfung, in der (fiktive) Fälle aus der Praxis zu lösen sind. Insgesamt 6 ECTS.